

Protokoll:

1. **Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung sowie der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit. Bestätigung der Tagesordnung**
 Der Ortsbürgermeister begrüßte alle anwesenden Ortschaftsräte und Gäste und stellte die Beschlussfähigkeit fest. Anschließend machte er auf die fristgemäße Einladung und öffentliche Bekanntmachung aufmerksam.
 Danach wurde die Tagesordnung einstimmig angenommen.

Mitglieder			Abstimmungsergebnis		
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
8	6	0	6	0	0

2. **Hinweis auf den § 33 KVG LSA "Mitwirkungsverbot" zu Tagesordnungspunkten dieser Sitzung**
 Der Ortsbürgermeister verwies auf die Verfahrensweise zum Mitwirkungsverbot gem. § 33 KVG LSA zu Tagesordnungspunkten dieser Sitzung.

3. **Bestätigung der Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates vom 05.09.2018**
 Die Niederschrift der Ortschaftsratsitzung vom 20.06.2018 wurde von den Ortschaftsräten bestätigt.

Mitglieder			Abstimmungsergebnis		
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
8	6	0	6	0	0

4. **Einwohnerfragestunde**
 Frau Münzberg fragte an, ob die Zufahrt zu ihrem Grundstück nicht ausgebessert werden kann, da dort das Regenwasser nicht abfließen kann und sich somit eine ständige Wasserfläche bildet.
 Der OBM informierte darüber, dass Maßnahmen in diesem Bereich geplant sind. Die Bankette sollen abgetragen werden. Ob dies jedoch ausreicht bleibe abzuwarten.

5. **Hauptsatzung der Stadt Coswig (Anhalt)**
Vorlage: COS-BV-514/2018
 Entsprechend dem Kommunalverfassungsgesetz des Landes Sachsen-Anhalt erfolgt die Anpassung der Hauptsatzung der Stadt Coswig (Anhalt). Hierzu erfolgte in der vorangegangenen Ortschaftsratsitzung die Befragung, ob Thießen weiterhin einen Ortschaftsrat oder einen Ortsvorsteher 2019 wählen möchte.
 Der Ortschaftsrat entschied sich für die Beibehaltung eines Ortschaftsrates für Thießen.
 Die Ortschaft Thießen kann entsprechend der Hauptsatzung 7 Räte wählen
 Die genauen Änderungen waren in der Synopse erkennbar.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
8	6	0	4	2	0

6. Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2019

Vorlage: COS-BV-505/2018

Der Teilhaushalt für die Ortschaft Thießen lag allen Ortschaftsräten vor.

Gegenüber dem Vorjahr gibt es nur geringe Veränderungen.

Ein Ersatzneubau für das Feuerwehrgerätehaus ist für 2021 geplant.

Der Ortsbürgermeister machte einige Erläuterungen und verwies auf den Erwerb eines neuen Löschfahrzeuges für die FF Thießen.

Er informierte, dass die Kreisumlage 2019 gesunken ist und dass die Fortführung des Radweges von Zieko nach Coswig geplant wird.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
8	6	0	6	0	0

7. Kalkulation der Verwaltungskosten zur Umlegung der Verbandsbeiträge

Vorlage: COS-BV-512/2018

Erneut liegt die Kalkulation zur Umlage der Verwaltungskosten auf der Tagesordnung.

Herr Boos hat in einer umfassenden Erläuterung zu dieser Kalkulation versucht, den Sachverhalt transparent und nachvollziehbar darzustellen.

Auf der Dienstberatung der Ortsbürgermeister am 06.11.2018 hat Herr Boss den Ortsbürgermeistern die Kalkulation erläutert.

Es sollen die anfallenden Verwaltungskosten in Höhe von 22 T€ umgelegt werden.

Die Ortschaftsräte fragten an ob dieser Verwaltungsaufwand gerechtfertigt sei. Der OMB entgegnete, dass hier das Gleichbehandlungsprinzip gelte.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
8	6	0	3	2	1

8. Satzung zur Erhebung von Umlagen für die Unterhaltung der öffentlichen Gewässer 1. und 2. Ordnung in der Stadt Coswig (Anhalt) zuzüglich der der Stadt Coswig (Anhalt) bei der Umlegung der Verbandsbeiträge entstehenden Verwaltungskosten, einschließlich ihrer Ortschaften (Umlagesatzung 2017)

Vorlage: COS-BV-513/2018

In dieser Satzung fließen erstmals die entstehenden Verwaltungskosten mit ein.

Die Flächenbeiträge und die Erschwernisbeiträge werden von den jeweiligen Unterhaltungsverbänden festgelegt.

Beiträge unterhalb von 3 € werden nicht erhoben, da der Verwaltungsaufwand dafür zu hoch ist.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
8	6	0	3	2	1

9. Standortbestimmung Glascontainer

Standort Glascontainer Parkplatz Kupferhammer

Auf Anfrage vom Anlieger Handrich in Bezug auf diesen Stellplatz, den er als Lärmbelästigung empfand, wurde dieser kurzerhand hinter den Wohnböcken am Rosselweg aufgestellt.

Wünschenswert wäre eine Abstimmung mit dem Ortsbürgermeister oder Ortschaftsrat gewesen.

Standort Glascontainer Karlstraße vor Gärtnerei

Diese Anfrage ist seit 2018 bekannt. Vom Ortschaftsrat wurden Vorschläge für einen Standortwechsel gemacht, die nicht realisiert werden konnten.

Nun soll der Glascontainer „Am Bahndamm“ (ehemalige Sammelgrube) vor Grundstück Leiste aufgestellt werden.

Hierzu erteilte der OR seine Zustimmung.

Die Einwohner von Thießen sollten über die neuen Stellplätze informiert werden (Amtsblatt, Aushänge Schaukasten).

10. Anfragen, Anregungen und Mitteilungen

Sanierung (Entkrautung) Teich Kupferhammer

Der Ortsbürgermeister erläuterte den derzeitigen Zustand des Teiches.

Dieser ist mit Schilf massiv zugewachsen. Er hat bereits vielseitige Bemühungen unternommen und Informationen gesammelt, mit welchen Fördermitteln eine kostengünstige Sanierung des Teiches möglich sei.

Gemeinsam mit einem Vertreter des Landesamtes für Hochwasserschutz und Wasserwirtschaft, dem Planungsbüro und dem Eigentümer des Kupferhammers wird es eine Vor-Ort-Besichtigung am 04.12.2018 geben.

Der OBM wird dementsprechend einen schriftlichen Antrag formulieren, der die Verwaltung beauftragt, einen Förderantrag auf die Zuweisung von Mitteln aus dem „Naturwertprogramm“ des Ministeriums für Umwelt, Landwirtschaft und Ernährung zu stellen.

Anfrage an den OR –Neuer verkehrsberuhigter Bereich im Erlenweg/Rosselweg

Der Ortsbürgermeister verliest die Anfrage an den Ortschaftsrat sowie dessen Beantwortung durch das Ordnungsamt der Stadt Coswig (Anhalt).

Der OR drückte sein Unverständnis zur Verlegung der Bremsschwellen in einer Sackgasse sowie Anliegerstraße aus. Die verkehrstechnische Verlegung der Schwellen wurde von OR angezweifelt. Die Schwellen laufen über die gesamte Straßenbreite. Dass es dort keine Geh- oder Radwege gibt, wurde vollkommen außer Acht gelassen (Erlenweg, Rosselweg, Kupferhammerweg).

Es gibt kein Freiraum für Fahrradfahrer, Handbikes, Rollstuhlfahrer u.s.w.. Hierzu gab es etliche Anfragen von Einwohnern.

Über die Höhe der Kosten für die Bremsschwellen gab es keine Informationen

aus dem Ordnungsamt. Ist dieser Aufwand überhaupt gerechtfertigt?
Hierzu möchte der OR noch einmal eine Information zum Kostenaufwand sowie über eine mögliche Anpassung der Bremsschwellen.

Trafostation Kreisstraße

Im Zuge einer Umstrukturierung des Stromnetzes durch die Stadtwerke Wittenberg wurde eine neue Trafostation an der Kreisstraße errichtet. Der Standort ist recht ungewöhnlich und nicht gerade ortsbildästhetisch.

Friedhofssatzung

Es soll für die kommunalen Friedhöfe der Stadt eine einheitliche Satzung erstellt werden. Ein externes Unternehmen wurde mit der Erstellung einer Gebührenkalkulation beauftragt. Am 27.11.2018 soll diese den zuständigen Ortsbürgermeistern vorgestellt werden.

Der OBM legte zur Information die Friedhofssatzungen der Stadt Zerbst vor. Hier gab es bisher getrennte Gebührensatzungen für die Ortschaften und für die Stadt.

Feuerwehren

Die Satzungen wurden erneut zurückgestellt, da es wohl keine Einigung mit der FF Weiden gibt.

Seniorenweihnachtsfeiern

Luko 06.12.2018

Thießen 18.12.2018

OR Müller berichtete, dass die Bürgerinitiative sich erneut mit dem Thema Schließung des Haltepunktes in Thießen befasst hat. Es soll im Dezember einen Termin mit dem Verkehrsminister und Vertretern von Land, Landkreis und Stadt geben. Der OBM brachte seine Wertschätzung für dieses Engagement zum Ausdruck und wünschte viel Erfolg für den Gesprächstermin.

OR Fräßdorf informierte darüber, dass ein Stein, der von einem Fahrzeug aufgewirbelt wurde, eine Scheibe eingeschlagen wurde. Die Alte Hauptstraße weist einige Lücken auf und immer mehr Straßensteine lösen sich. Dies stellt eine Gefahrenquelle dar, besonders auch im Bereich des Kindergartens. Der OBM wird das Bauamt über diese Zustände informieren und eine Prüfung der Pflasterstraße beantragen, um in Zukunft weitere Folgeschäden zu vermeiden.

Im Auftrag mehrerer Bürger, fragte OR Stukowski an, welche Möglichkeiten es gäbe den Ortsteil Luko im Zuge der Erneuerung der Gasfernleitung an das Gasnetz anzuschließen (Druckminderungsstation).

Coswig (Anhalt), den 18.12.2018

Lutze

Ortsbürgermeister Thießen